

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 101 (1975)  
**Heft:** 44

**Illustration:** Die veränderte Wirtschaftslage  
**Autor:** Sigg, Hans

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

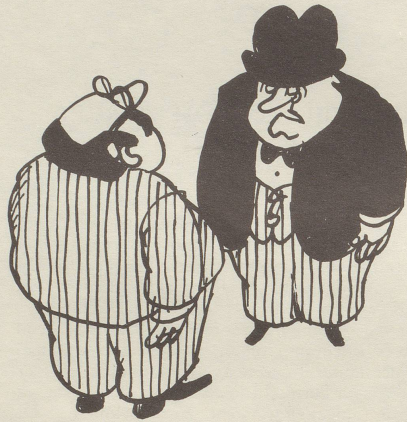
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die veränderte Wirtschaftslage

Ein Bericht von Hans Sigg



«Ich habe noch relativ Glück gehabt, meine zweihundert Leute und ich sind bei der Bank untergekommen, die uns die Kredite verweigert hat.»



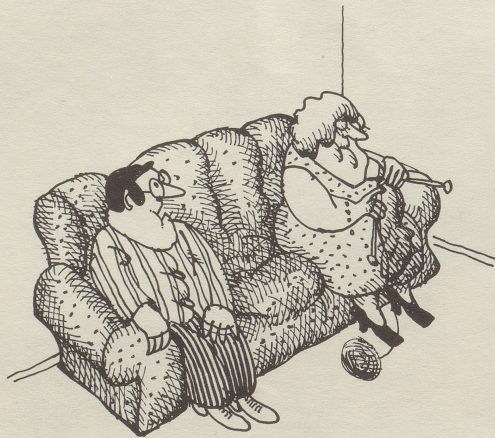
«Er hat Glück, dass er in der chemischen Industrie arbeitet, die fabrizieren dort Medikamente gegen die Angst vor Kurzarbeit.»



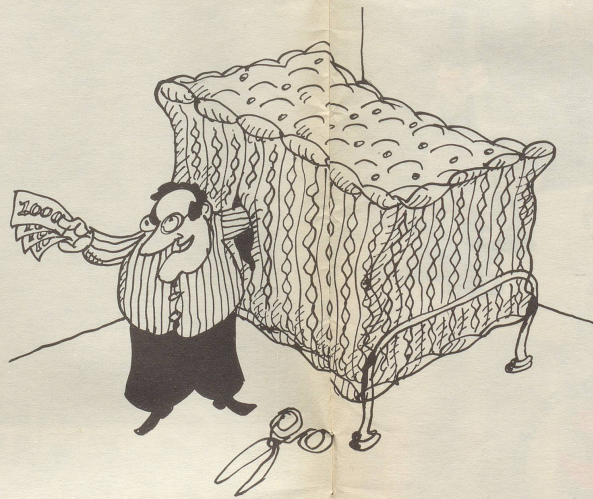
«Was wir bieten, ist Vollbeschäftigung während der Dauer Ihrer Unteroffizierschule.»



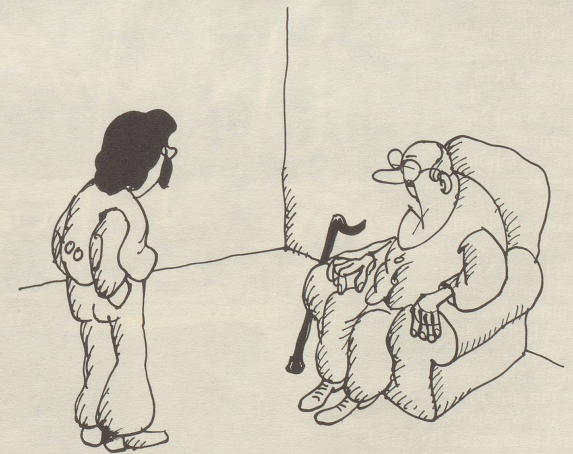
«Selbst mein ehemaliger Boss konnte trotz aller Hochkonjunktur und beim besten Willen nichts auf die Seite schaffen.»



«Ich habe also das Geld während der fetten Jahre zum Fenster hinausgeschmissen?! Immerhin ist aber der Kassenschrank fertig abbezahlt!»



«Habe ich dir nicht immer gesagt, es wird noch der Tag kommen, wo du um die schwere Matratze froh bist!?»



«... Immer mit dieser verdammten Wirtschaftskrise 1975! Soll ich vielleicht einmal von der Wirtschaftskrise 1929 erzählen?»